

swb.magazin

Stadtwerke Buchen GmbH & Co KG

STADTWERKE



... Ihr Versorger Vor Ort!



5/2011

Neue Stadthalle

Veranstaltungszentrum zeigt
„Architektur für die Zukunft“

Vorschau

Attraktives Veranstaltungs-
programm in der Stadthalle

Gewinn

Theaterkarten für die
Badische Landesbühne

AKTUELL & VOR ORT
[SWBAU.DE]
© STADTWERKE BUCHEN GfK



Baubeginn

Am 16. April 2010 wurde der Grundstein für die neue Stadthalle Buchen gelegt.



04



05

Aktuell

Modern – schön – funktional

Die neue Stadthalle Buchen wurde feierlich eröffnet. Die „Architektur für die Zukunft“ hat ihren Platz an einem Ort mit Vergangenheit gefunden.

Der 18. Oktober 2011 war ein historisch bedeutsamer Tag, denn mit einem Festakt wurde die neue Stadthalle Buchen im Beisein zahlreicher Ehrengäste der Öffentlichkeit übergeben. Eineinhalb Jahre zuvor – am 16. April 2010 – war der Grundstein gelegt worden, und das Richtfest wurde am 5. November 2010 gefeiert. Die kirchliche Segnung nahmen Pfarrerin Irmtraud Fischer und Dekan Johannes Balbach vor. Die zahlreichen Besucher waren beeindruckt von der gelungenen Architektur. Mit diesem Bau-

werk hat Buchen nun ein modernes, zeitgerechtes Veranstaltungszentrum. Ob für Feste oder Feiern, Theater, Ausstellungen, Tagungen, Konferenzen oder Konzerte – die neue Stadthalle bietet Raum für die unterschiedlichsten Veranstaltungen.

Gelungene Eröffnungsfeier

Das ab 21. Oktober 2011 gefeierte Bürgerfest begann mit einer grandiosen Eröffnungsgala am Buchener Abend. Zahlreiche Mitwirkende zeigten mit einem

bunten Programm, wie vielfältig die Halle genutzt werden kann. Hervorragend moderierten Stefan Müller-Ruppert und Christoph Kieser die Darbietungen. Am Samstag, dem 22. Oktober 2011, lud die Stadt Buchen zu einem Tag der offenen Tür ein und zum Abschluss des Bürgerfestes am Sonntag gab es einen Jazz-Frühschoppen mit dem „Goweddl-Dixie-Osomb!“ und Weißwurstfrühstück. Das Interesse war groß und so gab es bei allen Veranstaltungen in der Eröffnungswoche ein volles Haus. Die Buchener Wirtvereiner sorgte für die Gaumenfreuden während der Feierlichkeiten und die Stadtwerke Buchen übertrugen das gesamte Bürgerfest live ins World Wide Web.

Lang gehegtes Ziel erreicht

Das Areal – einst Randlage, heute Zentrum –, auf dem die nun fertiggestellte neue Stadthalle Buchen steht, hat im Verlauf von etwas mehr als 150 Jahren eine bewegte Geschichte erlebt. Vom ersten



Die neue Stadthalle

In Buchen ist ein modernes, zeitgerechtes Veranstaltungszentrum entstanden – und das mit „Architektur für die Zukunft“.





Schießhaus über die alte Schützenhalle und die mehrfach überarbeitete Frankenhalle bis hin zur Stadthalle war das Gelände nordöstlich des Musterplatzes nacheinander durch mehrere, auch stadtgeschichtlich bemerkenswerte Bauten geprägt. Für viele Bürger hat der zur Frankenhalle umgebaute Baukörper deshalb immer den Namen „Schützenhalle“ behalten. Jetzt steht hier, allerdings stark nach hinten verschoben, ein neues Bauwerk. Dennoch, so sind sich viele sicher, die Schützenhalle wird weiterleben, in den Buchener Liedern genauso wie in der Erinnerung vieler Menschen. Die Projektgeschichte hat eigentlich schon in den 1950er-Jahren begonnen. Immer wieder waren der Zustand der Halle und die unzureichende Größe des Gebäudes Themen im Gemeinderat.

Standorte und Pläne wurden geprüft

Es wurden die unterschiedlichsten Überlegungen angestellt. So war die neue Halle auch einmal unter Einbezug einer Überbauung des Parkplatzes in der Wilhelmsstraße angedacht. Ebenso waren der Musterplatz, die Lagerfläche am Werksgelände der Firma Fertig und das Kinoloch in der Walldürner Straße ins Auge gefasste Standorte. Im Juni 2008 fasste der Gemeinderat den Grundsatz-

beschluss, einen Architektenwettbewerb auszuschreiben. Die Gewinner waren das Architekturbüro D'Inka, Scheible, Hoffmann aus Fellbach und das Architekturbüro Jung-Voigt-Webel aus Pforzheim. Die endgültige Entscheidung fiel dann in der Gemeinderatssitzung am 14. Juli 2009. Der Gemeinderat sprach sich schließlich für den skulpturalen Entwurf des Architekturbüros Jung-Voigt-Webel aus. In der gleichen Sitzung votierte eine deutliche Mehrheit des Gemeinderats dafür, auch das ehemalige Gebäude der Fränkischen Nachrichten in die Baufläche mit einzubeziehen und abzureißen. Eine richtige Entscheidung! So gab es Platz für einen schönen und gelungenen Vorplatz, der ebenso wie die Stadthalle viele, auch eigenständige Nutzungsmöglichkeiten bietet.

Wer öffentliche Gebäude plant, darf sich nicht alleine auf eine ansprechende

Architektur konzentrieren. Wichtiger noch ist die Beantwortung der Frage, wie sinnvoll die neuen Räume genutzt werden können. Auch hier haben die Verantwortlichen sehr gute Lösungen gefunden. Das umfangreiche Anforderungsprofil gab den Planern vor: Keine Großhalle – eine vielfältig nutzbare Halle für unterschiedlichste Nutzungsansprüche war das Ziel. So entstand, in unmittelbarer Nachbarschaft zur historischen Buchener Innenstadt, ein attraktiver, multifunktional nutzbarer Veranstaltungsort. „Eine Halle für alle“, die eine breite Palette von Nutzungsmöglichkeiten bietet.

Von Bau bis zur Eröffnung

Foto oben: Der Gemeinderat besichtigte die Baustelle. Fotos Mitte und links: Szenen der Eröffnungsfeier in der Stadthalle.

Fortsetzung Seite 8

Stadthalle Buchen



Stadthalle  Buchen

Programmorschau Dezember 2011 - März 2012

17.12.2011
Klingende
Bergweihnacht
mit Hansy Vogt



10.01.2012 **Michael Kohlhaas**
Badische Landesbühne



18.01.2012
Heissmann & Rassau
Zwei Franken für alle Fälle

10.02.2012 **Mathias Richling**
„Der Richling Code“

28.02.2012 **Sonny Boys**
Badische Landesbühne

09.03.2012 **Konzert**
Heidelberger Sinfoniker

10.03.2012 **Musical & More**
Westermann & Rick

13.03.2012 **Der Kirschgarten**
Badische Landesbühne

16.03.2012 **Maddin Schneider**
„Lach oder stirb!“

31.03.2012 **Frühlingskonzert**
Stadtkapelle Buchen

Kartenvorverkauf / Infos:
Verkehrsamt der Stadt Buchen
Hochstadtstr. 2 | Tel. 06281 2780
vorverkauf@stadthalle-buchen.de

www.stadthalle-buchen.de

Die neue Stadthalle verfügt, neben dem Foyer, über völlig autark voneinander nutzbare Räume: den Großen Saal, den Kleinen Saal, die Galerie und einen Multifunktionsraum für die unterschiedlichsten Veranstaltungen. Eine Referenz an den Stadtnamen Buchen ist das Glasmotiv der Sonnenschutzverglasung – Buchenblätter grüßen die Buchener in Richtung Innenstadt.

Energiekonzept

Beheizt wird die Stadthalle mit nachhaltig erzeugter Biomasse aus der Region, nämlich mit Pellets aus Mudau und umweltfreundlichem Erdgas von den Stadtwerken Buchen. Zudem erzeugt eine 50-Kilowatt-Photovoltaikanlage auf dem Dach der Stadthalle rund 53 Megawatt Strom und erspart der Umwelt somit 3,5 Tonnen Kohlendioxid (CO₂) pro Jahr.

Huddelbätz-Mosaik

Bis zum Abbruch im Jahr 2009 schmückte ein Huddelbätz-Mosaik die Wand des

Foyers der alten Frankenlandhalle. Nachdem die Entscheidung für den Hallenneubau gefallen war, wurde das zwischen 1963 und 1966 von Istvan von Somogyi erschaffene Kunstwerk fotografisch dokumentiert und sorgfältig abgetragen. In einer beispielhaften Gemeinschaftsaktion wurde die Erhaltung des aus über einer Million Einzelteilchen bestehenden Mosaiks mit 65.000 Euro finanziert. Ohne die tatkräftigen Unterstützer und Sponsoren wäre das Mosaik unwiederbringlich verloren gewesen.

Das Festbuch

Eröffnungen und Einweihungen sind Ereignisse, die über den Tag hinaus in Erinnerung bleiben sollen. Deshalb gab die Stadt Buchen anlässlich der Übergabe der Stadthalle das Festbuch „Stadthalle Buchen – Architektur für die Zukunft an einem Ort mit Vergangenheit“ heraus. Es ist im Buchener Bürgerbüro, dem Städtischen Verkehrsamt und im örtlichen Buchhandel für 9,80 Euro erhältlich.

Wir gratulieren

Beim Gewinnspiel „Kleine und große Wunder“ in Ausgabe 4/2011 unseres Kundenmagazins wurde Tamara Farrenkopf aus Seckach als glückliche Gewinnerin eines Porträtgutscheines ermittelt. Der Gutschein im Wert von 99 Euro wurde freundlicherweise zur Verfügung gestellt von Werbegrafik Wunderlich aus Buchen.



Aus den zahlreichen Einsendungen für das Gewinnspiel in unserem „swb.magazin 4/2011“ ging der erste Preis an Josef Wegner aus Buchen. Er gewann eine Tagesfahrt für zwei Personen mit der historischen Postkutsche durchs Remstal inklusive Mittagessen und Weinprobe.

Auch beim Gewinnspiel „Guter Rat und gute Räder“ in unserer Ausgabe 4/2011 wurden die glücklichen Gewinner ermittelt. Sie freuten sich über je einen von zehn Gutscheinen für eine komplette Fahrradspektion, gestiftet von der Firma Zweirad Kreis aus Walldürn. Filialleiter Gerhard Kinzler überreichte den Gewinnern ihre Gutscheine.



Kundenservice der Meisterbetriebe



Bgm.-Schüssler-Str. 8
74722 Buchen-Hainstadt
Telefon 0 62 81/15 71
Telefax 0 62 81/15 41
Mobil 01 73/9 31 55 58

- Planung – Ausführung
- Eigener Kundendienst
- Öl- und Gasfeuerung
- Holz- und Pelletanlagen
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- 3-D-Badplanung
- Regenwassernutzung
- Wohnraumlüftung

HÜBNER – Gebäudetechnik



Gesundes Wohnen mit intelligenter Haustechnik.
Ihr Profi für Gebäudetechnik.
Bahnhofstraße 11, 74743 Seckach
Telefon 0 62 92/92 02-0, Telefax 0 62 92/92 02-90
www.huebner-gmbh-seckach.de, info@elektro-huebner.de

Installationen
Alarmanlagen
Netzwerktechnik
Kundendienst
Hausgeräte

ELEKTRO Haus
HILBERT
Eisenbahnstraße 8 74722 Buchen
Telefon 06281/8948 Fax 06281/4614

KUHN
Haustechnik

- Wärmepumpe
- Klimageräte und Wohnraumlüftung
- Solar- und Photovoltaikanlagen
- Pellets- und Scheitholzkessel
- Brennwerttechnik für Öl- und Gasgeräte
- Blech- und Klempnerarbeiten
- Sanitäre Anlagen / Elektroanlagen
- Beratung / Verkauf / Kundendienst
- Miele-Geräte

KUHN GmbH, Technische Anlagen • Franz-Kuhn-Straße 1-3 • 74746 Höpfingen
Tel.: 06283 2201-0 • Fax: 06283 2201-88 • info@kuhn-ht.de • www.kuhn-ht.de

Engelmann Prof.-Dr.-Albert-Straße 4
74722 Buchen
Telefon 0 62 81/42 05
Telefax 0 62 81/9 64 91

BRÖTJE HEIZUNG Gebäudetechnik GmbH
Klima – Heizung – Sanitär – Lüftung

MOLDASCHL Planung/Beratung
ELEKTROTECHNIK Kundendienst
Hausgeräte
Installationen
Netzwerktechnik
EIB/KNX
Elektroheizungen
Photovoltaik

Unterer Hainstadter Weg 11, 74722 Buchen
Telefon 0 62 81/15 53, Telefax 0 62 81/48 58
E-Mail info@moldaschl-elektrotechnik.de
www.Moldaschl-Elektrotechnik.de

Genzwürker Elektrotechnik

- Photovoltaikanlagen
- Blockheizkraftwerk
- Kleinwindanlagen
- Elektroinstallationen

Werner Genzwürker Elektrotechnik GmbH
Im Seelach 17, 74706 Osterburken-Schlierstadt, Telefon 0 62 92/92 10-0
Telefax 0 62 92/92 10-11, E-Mail info@genzwuerker.com, www.genzwuerker.com

PKSA

- Sanitär
- Heizung
- Bad
- Wellness
- Blechnerei
- Kundendienst
- Solaranlagen
- Pelletsanlagen
- Scheitholzkessel
- Wärmepumpen

Neue Straße 21, 69427 Mudau-Schloßbau, Telefon 0 62 84/3 50,
www.Piksa-GmbH.de, E-Mail Haustechnik@Piksa-GmbH.de

HERZMANN ELEKTROTECHNIK

Elektroinstallationen aller Art
Hausgeräte – Solartechnik –
Elektroheizung – EIB-Technik
Kundendienst für alle Marken

Norbert Herzmann, Prof.-Schnarrenberger-Str. 18, 74722 Buchen
Telefon 0 62 81/25 09; Ausstellungsraum-IGO, Max-Born-Straße von 16-18 Uhr

Heizung **Schönit** Sanitär

- Planung - Ausführung - Kundendienst -
- Kamin/Pelletöfen - Badboutique - 3D-Badplanung -
Hochstadtstr.24, 74722 Buchen/Odw., Fon 06281/51347 Fax 51348
www.schoenit.de, info@martinschoenit.de



16

Gewinn

DIE BADISCHE
Landesbühne

Auf den Brettern der Badischen Landesbühne

Die heutige Badische Landesbühne hat ihren Ursprung im „Kulturwerk des württembergisch-badischen Unterlandes GdB R“, das am 29. September 1949 in Neckarsulm gegründet wurde. 1952 verlegte das Theater seinen Sitz nach Bruchsal und im darauffolgenden Jahr trat die Stadt Bruchsal dem „Trägerverein der Unterländer Volksbühne“. Erst viele Jahre später – im Jahr 1980 – wurde die Sparte „Kinder- und Jugendtheater“ gegründet.

Vorfreude auf den „Sommernachtstraum“

Die Badische Landesbühne wird seit 1951 in der Rechtsform eines eingetragenen Vereins geführt und ist als gemeinnützige Institution anerkannt. Heute bilden vier Landkreise, 16 Mitgliedsgemeinden, das Finanzministerium sowie das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst den Trägerverband. Das angestammte Spielgebiet reicht von Bruchsal über

Bretten bis nach Tauberbischofsheim und Wertheim. Pro Spielzeit gibt es zwischen 380 und 420 Vorstellungen, wobei das Kinder- und Jugendtheater rund ein Drittel der Vorstellungen bestreitet. Eine Besonderheit sind die jährlich im Juni und Juli stattfindenden Freilichtaufführungen. So zeigt die Badische Landesbühne im Buchener Museumshof im Juni 2012 „Ein Sommernachtstraum“ von William Shakespeare.

Die nächste Vorstellung der Badischen Landesbühne findet am 10. Januar 2012 um 19.30 Uhr in der neuen Stadthalle Buchen statt. Es ist Heinrich von Kleists Novelle „Michael Kohlhaas“ in einer eigenen Bühnenfassung für vier Schauspieler. Kleist, dessen 200. Todestag dieses Jahr begangen wird, schrieb hier ein Werk, dessen großes Thema Gerechtigkeit von ungebrochener Aktualität ist. Vor der Vorstellung findet um 19 Uhr eine Einführung in die Produktion statt, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

Impressum

Kundenzeitschrift der Stadtwerke Buchen GmbH & Co KG
Am Hohen Markstein 3, 74722 Buchen
Telefon: 06281/535-0
Verantwortlich: Gerd Herold
Telefon: 06281/535-105
herold@swb4u.de
Verlag
Energie & Medien Verlag GmbH
Gustav-Siegle-Straße 16
70193 Stuttgart
Redaktion: Marion Janz
Telefon: 07 11/25 35 90-0
Fax: 07 11/25 35 90-28
redaktion@energie-medien-verlag.de
www.energie-medien-verlag.de
Druck: Hofmann Druck

Mitmachen und gewinnen

Unsere Rätselfrage

Welche Produktion zeigt die Badische Landesbühne im Juni 2012 als Freilichtaufführung im Museumshof?

Das können Sie gewinnen:

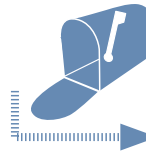
Eines von zwei Quartetten im Wert von jeweils 40 Euro. Ein Quartett besteht aus vier Gutscheinen, die jederzeit an der Abendkasse in Buchen eingelöst werden können.

Kontakt:

Karten für Vorstellungen der Badischen Landesbühne gibt es im: Verkehrsamt Buchen, Telefon: 06281/2780 und 31155
E-Mail: verkehrsamt-buchen@t-online.de
Eintrittspreise und weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.dieblb.de

Teilnahmebedingungen:

Der Gewinn ist nicht übertragbar, eine Barauszahlung ist nicht möglich. Die Gewinner werden unter allen Einsendern ermittelt und benachrichtigt. Änderungen vorbehalten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter der Badischen Landesbühne sowie der SWB sind von der Teilnahme ausgeschlossen.



Service

Stadtwerke Buchen GmbH & Co KG
Am Hohen Markstein 3
74722 Buchen
Telefon 06281/535-0
Fax 06281/535-180
www.swb4u.de
info@swb4u.de

Störungsmeldestelle

Telefon 06281/51 051
(24-Stunden-Service)

Geschäftsführung

Technischer Geschäftsführer
Dipl. Ing. Kurt Hemberger
Kaufmännischer Geschäftsführer
Dipl. Ing. Matthias Gruber

Energie- und Kundenberatung

Telefon 06281/535-110

Energieabrechnung

Telefon 06281/535-130

Hallenbad Buchen

– Wassertemperatur 28 °C –
Dr.-Fritz-Schmitt-Ring 1
Telefon 06281/535-150

Öffnungszeiten

Dienstag	14.00 bis 21.30 Uhr
Mittwoch	14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 21.30 Uhr
Freitag	16.00 bis 21.30 Uhr
Samstag	14.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag	9.00 bis 12.00 Uhr
Sonderöffnungszeiten siehe Aushang	

Waldschwimmbad Buchen

– solarbeheizt –
Mühlthalstraße 15
Telefon 06281/535-160

Öffnungszeiten

Nur während der Sommermonate

Name	Vorname	Alter
<hr/>		
Straße, Nr.	PLZ, Ort	
<hr/>		
Telefon	E-Mail	
<hr/>		
Lösung		

Coupon bitte faxen oder senden an:

Stadtwerke Buchen GmbH & Co KG, Stichwort „Badische Landesbühne“,
Am hohen Markstein 3, 74722 Buchen
oder schicken Sie uns ein Fax an 06281/535-180 oder
eine E-Mail an herold@swb4u.de.

Einsendeschluss: 20. Januar 2012